

Repräsentative Umfrage: Junge Deutsche wissen wenig über die RAF

Der RAF-Film "Der Baader-Meinhof-Komplex" kommt zur richtigen Zeit in die Kinos, denn viele Deutsche wissen über die wohl brisanteste Zeit der deutschen Nachkriegsgeschichte nicht oder nur wenig Bescheid.

Wer kennt eigentlich noch die RAF?

In einer repräsentativen Umfrage im Auftrag von zoomer.de gaben 44 Prozent der 18- bis 35-Jährigen an, die RAF gar nicht oder nur dem Namen nach zu kennen. In der Generation der 36- bis 59-Jährigen sind es immerhin noch 27 Prozent.

Auffällig ist das Gefälle zwischen männlichen und weiblichen Befragten: Während ein Viertel aller männlichen Befragten (18-59 Jahre) die RAF gar nicht oder nur dem Namen nach kennen, glänzen bei den weiblichen Befragten fast die Hälfte mit Unwissenheit: Ganze 46 Prozent aller befragten Frauen können mit dem Begriff RAF kaum etwas anfangen.

Wirklich gut kennen sich mit der RAF wenige der Befragten aus: Nur ein gutes Viertel der 18-35-Jährigen, 26 Prozent, kennt nicht nur die politischen Ziele und Beweggründe der Terrororganisation, sondern weiß auch über ihre Taten Bescheid. Bei der älteren Generation der 36- bis 59-Jährigen sind es immerhin 42 Prozent. Auch hier zeigt sich wieder ein starkes Gefälle zwischen Männern und Frauen: 46 Prozent aller befragten Männer und nur 22 Prozent aller befragten Frauen wissen sehr gut über die RAF Bescheid.

Was verbinden die Menschen mit der RAF?

Bei der Frage, was sie mit dem Begriff RAF verbinden, antworteten 48,1 Prozent aller Befragten "Terror", "Terrorismus" oder "Terrororganisation". Zwölf Prozent nannten den Mord an Hanns-Martin Schleyer, nur zwei Prozent fiel die Flugzeugentführung nach Mogadischu ein. 14 Prozent verbinden mit der RAF die 70er Jahre, 17 Prozent nannten die Namen Baader und Meinhof.

Wer stimmt den politischen Zielen der RAF zu?

50 Prozent aller Befragten finden die politischen Ziele der RAF nicht nachvollziehbar: 42 Prozent der 18- bis 35-Jährigen geben dies an, 58 Prozent der 36 bis 59-Jährigen. Ganze 30 Prozent (34 Prozent der 18- bis 35-Jährigen, 27 Prozent der 36- bis 59-Jährigen) können die Beweggründe der RAF zum Teil nachvollziehen, nur fünf Prozent aller Befragten lehnen sie ab.

Wer befürwortet die Taten der RAF? Immerhin 10 Prozent aller Befragten halten die Taten der RAF für durchaus oder in Teilen vertretbar, keiner für absolut vertretbar. 14 Prozent halten die Aktionen für weniger vertretbar und nur gut Zweidrittel (68 Prozent) aller Befragten lehnen die Taten komplett ab (58 Prozent der 18- bis 35-Jährigen, 78 Prozent der 36- bis 59-Jährigen).

An der Befragung nahmen 1016 Männer (51 Prozent) und Frauen (49 Prozent) im Alter von 18 bis 59 Jahren teil. Sie wurde Anfang September 2008 von der Innofact AG durchgeführt.

[mehr Nachrichten »](#)